

Standard

My „New“ Favorite

oder wie ich meinen neuen „Favorite“ finde
Harald Kübler, Head-Greenkeeper Golfclub Rheinblick



TUBE der Firma COPTR

SV Werder Bremen / COPTR Gewitterwarnung

„Mit diesem System wollen wir allen Übungsleitern, sportlich Aktiven und Besuchern eine wichtige Hilfestellung für Entscheidungen geben, die einen Spiel- oder Trainingsabbruch nach sich ziehen“. Mit diesen Worten zitierte der Weserkurier im Spätsommer 2017 den Geschäftsführer Fußball des Bundesligisten SV Werder Bremen, Frank Baumann.

Das System, das der Bremer Sportmanager anspricht, nennt sich TUBE und steht auf dem Gelände des SV Werder Bremen am Eingang zu Platz 11. Das Kölner Unternehmens COPTR produziert seit Anfang 2017 nach sechsjähriger Entwicklungszeit und Erprobung diese digitalen und vollautomatischen Systeme zur Warnung vor Gewitter und Blitzschlag.

Der SV Werder Bremen war im vergangenen Jahr der erste Bundesligaclub in Deutschland, der sich intensiv mit dieser Technologie beschäftigt hat. Verantwortlich dafür zeichnete vorrangig Werders Leiter Greenkeeping, Sebastian Breuing: „Als Greenkeeper tragen wir nicht nur Verantwortung für die Qualität der Spiel- und Trainingsflächen. Wir haben darüber hinaus Verantwortung für die gesamte Anlage des Vereins und unsere Mitarbeiter. Insofern sind wir dankbar für eine zuverlässige datenbasierte Unterstützung“.

Der TUBE steht rund um die

Uhr mit einem Server in Verbindung, der Daten zu Gewitter und Blitzschlag, die europaweit von der Siemens AG erhoben werden, empfängt und in Echtzeit verarbeitet. Bei Gefahr für die Trainingsanlage an der Weser durch heranziehende Gewitter warnt das Gerät frühzeitig vollautomatisch, und somit ohne menschliche Interpretation, durch optische sowie akustische Signale. Der TUBE funktioniert komplett autark, da er ganzjährig durch ein eigenes Solarpanel mit Strom versorgt wird.

Die smarte Technologie sowie die autarke Stromversorgung waren Grundlage für die Weiterentwicklung des Systems entsprechend der Bedürfnisse und Anforderungen an das Greenkeeping vom SV Werder Bremen. Der TUBE wurde mittlerweile zu einer Art Wetter-Hub weiterentwickelt: „Wir haben den Entwicklern bei COPTR unsere Anforderungen geschildert und gemeinsam überlegt, welche Informationen und Daten unsere tägliche Arbeit erleichtern und noch besser machen könnten“, so Sebastian Breuing.

Das Resultat der konstruktiven Diskussion war, dass der TUBE vor Ort mit einem separaten WLAN sowie einer externen Wetterstation ausgerüstet wird. Breuing und sein Team haben neben der Gewitterwarnung nun seit

Anfang des Jahres 2018 Zugriff auf ihre ganz individuellen Live-Wetterdaten, die sie über eine eigene App mobil von überall aus abrufen können. Breuing zu den Vorteilen der individuellen Datenerhebung: „Wir haben jetzt eine verlässliche Quelle und arbeiten nur noch mit Daten, die die reale Wetterlage auf unserer Anlage dokumentieren“.

COPTR hat darüber hinaus ein Display mit einer smarten Benutzeroberfläche entwickelt, das am Beispiel des SV Werder Bremen alle relevanten Wetterdaten per-



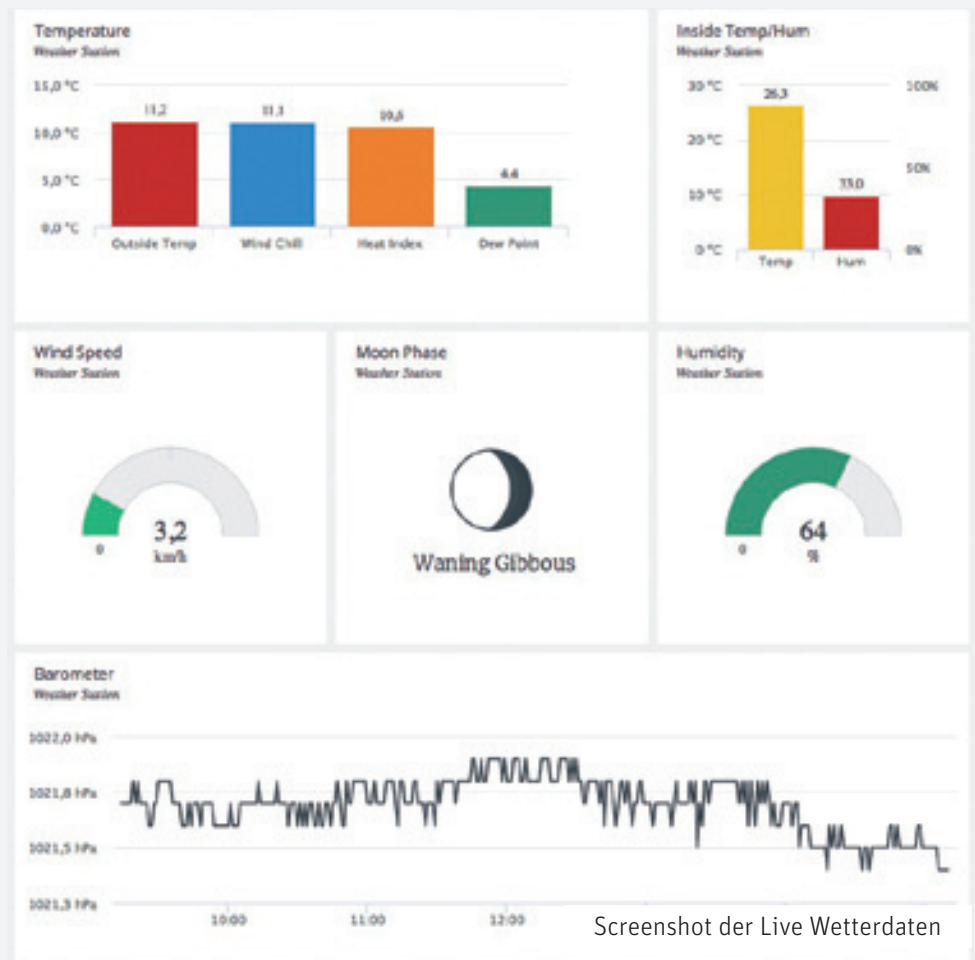


manent verfügbar macht. Neben den Live-Wetterdaten der eigenen Wetterstation werden die Livedaten des Blitzservers, der aktuelle Status der Gewitterwarnung sowie zusätzlich die allgemeinen Wetterdaten des Deutschen Wetterdienst (DWD) angezeigt. Dieses TUBE GID ist u.a. im Büro der Greenkeeper installiert und ermöglicht jedem Mitarbeiter einen übersichtlichen und leichten Zugang zu den entsprechenden Wetterinformationen.

Philipp Kominek, Geschäftsführer der COPTR Warn- und Schutzsysteme GmbH, fasst die Vorzüge der Technologie zusammen: „Mit der Unterstützung der Fachleute haben wir ein modernes System entwickelt, das nach aktuellem Stand der Technik, die professionelle Arbeit im Sport von der Trainingssteuerung bis

zum Greenkeeping sicherer, zuverlässiger und effizienter macht“. Neben den alltäglichen Herausforderungen und Risiken, die Wettereinflüsse für den Sport im Freien mit sich bringen, sind auch rechtliche Grundlagen zu berücksichtigen. Für Veranstalter und Betreiber besteht u.a. die sogenannte Verkehrssicherungspflicht, die die Grundlage für Schadensersatzansprüche wegen Blitzschäden darstellt.

Das Thema Gewitter und Blitzschlag wird im Übrigen auch mit Blick auf den Spielbetrieb in der Bundesliga ernst genommen. Im Rahmen eines Pilotprojektes werden in ausgewählten Bundesligastadien die Spieltage 28 bis 34 mit dem COPTR System zur Gewitterwarnung begleitet und dokumentiert.



COPTR GmbH – Das Unternehmen

Die Idee

Die Ursprungsidee der Coptr-Gründer war die Entwicklung einer neuartigen, vollautomatischen Lösung, die Menschen im freien Gelände (z.B. auf einem Golfplatz) bei Gewitter in Echtzeit rechtzeitig und punktgenau davor warnt, sich vor Blitzschlag in Sicherheit zu bringen.

Ein Hauptziel war es, den Faktor Mensch ganz bewusst komplett aus dem Informationsprozess der Warnung, Alarmierung und Entwarnung herauszuhalten. Kein Nutzer oder Aufsichtsverantwortlicher der Freifläche sollte mehr die Gewitter-Entwicklung per App auf dem Smartphone oder per Augenschein verfolgen, Alarmknöpfe drücken, oder sonst in irgendeiner Form verantwortungsvolle Entscheidungen aufgrund subjektiver Einschätzungen treffen müssen.

Nach 6-jähriger Entwicklung und Erprobung der volldigitalisierten, multimedialen Vor-Ort Warnsysteme, konnte im Jahre 2017 mit der Produktion und dem Vertrieb begonnen werden. Die Leitlinien der Coptr GmbH sind akribische Handwerkskunst bis ins kleinste Detail, maximale Rohstoff-, Komponenten- und Fertigungsqualität, innovative Funktionen und das typische, rundum perfekte Design.

Mittlerweile stellen die Warn-Systeme des Kölner Unternehmens in ihrer Art und Funktionsumfang den neuesten Stand der Technik für Sportanlagen und sonstige Einsatzfelder dar.

Die Grundhaltung

Die Grundhaltung von Coptr ist, dass Menschen bei Gewitter gar nicht erst in Gefahr geraten dürfen, sondern die Möglichkeit bekommen müssen, sich vorher rechtzeitig in Sicherheit zu bringen.

Jedes Jahr werden hunderte Menschen in Deutschland vom Blitz getroffen. Es gibt viele Verletzte und leider auch einige Tote. Durch den Klimawandel mit immer neuen Temperaturrekorden häufen sich Gewitter und Blitzschlag. In einigen Regionen Deutschlands werden während der jährlichen Gewittersaison in den Monaten von Mai bis September bis zu 35 Gewittertage registriert.

Die meisten Menschen wissen nicht, wie sie sich bei Blitzschlag richtig verhalten sollen und die Wenigen, die es wissen oder wissen müssten, handeln in der akuten Situation meist trotzdem anders.



TUBE®

DAS GEWITTER-WARNSYSTEM

GEWITTER-WARNSYSTEM FÜR SPORTANLAGEN



VOLLAUTOMATISCHE GEWITTER-
WARNUNG AUF DEM NEUESTEN
STAND DER TECHNIK

ERSETZT SCHWIERIGE SUBJEKTIVE
ENTSCHEIDUNGEN, DURCH FAKTI-
SCHE MESSUNGEN

TRANSPARENZ UND INFORMATION
STATT CHAOS UND UNSICHERHEIT IM
UMGANG MIT DER GEWITTER-GEFAHR

DAS EINZIGARTIGE SYSTEM FÜR
DIE SICHERHEIT IHRER ANLAGE

Monitoring



Mobil



Sirenenalarm

WWW.COPTR.DE